

**Geöffnetes Lehrangebot  
des Instituts für Geographie der Universität Duisburg-Essen  
für Bachelor- und Master Studierende im Fach Geographie  
der Ruhr-Universität Bochum**

Stand: 5/2024

Im Rahmen der Universitätsallianz Ruhr und der Kooperation zwischen den benachbarten Geographie-Standorten in Duisburg-Essen (UDE) und Bochum (RUB) haben Geographie-Studierende der RUB in ihren Bachelor- und Masterstudiengängen die Möglichkeit, verschiedene „geöffnete“ Lehrveranstaltungen im Institut für Geographie der UDE zu belegen. Die für RUB-Studierende der Geographie geöffneten Module (Veranstaltungskombinationen) können der folgenden Tabelle entnommen werden.<sup>1</sup>

	<b>Bachelor</b>	<b>Master</b>
<b>Wintersemester</b>	<b>Modul Regionale Geographie (Exkursion)</b> Exkursion (8-14 Tage) mit integriertem Vorbereitungsseminar → Seite 3	<b>Modul Verkehrsgeographie</b> Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS → Seite 6
<b>Sommersemester</b>	<b>Modul Weltwirtschaftsgeographie</b> Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS → Seite 4	<b>Modul Verkehr und Nachhaltigkeit</b> Vorlesung 2 SWS Seminar 2 SWS → Seite 8
	Möglichkeit zur Anfertigung der <b>Bachelorarbeit</b> unter UDE-Erstbetreuung → Seite 10	Möglichkeit zur Anfertigung der <b>Masterarbeit</b> unter UDE-Erstbetreuung → Seite 10

Unsere Lehrveranstaltungen werden **in Essen in Form von Präsenzveranstaltungen** realisiert.

<sup>1</sup> Darüber hinaus können – beispielsweise bei einer spezifischen Interessenslage und grundsätzlich gegebener Anrechenbarkeit an der RUB - nach vorheriger individueller Absprache auch andere Lehrveranstaltungen der UDE-Geographie besucht bzw. belegt werden.

Schließlich können in einem vereinfachten Kooperationsverfahren RUB-Geographie-Studierende auch ihre **Bachelor- oder Masterarbeit unter Erstbetreuung von Prof. Dr. Rudolf Juchelka** anfertigen. Auch hierzu empfiehlt sich eine frühzeitige individuelle Rücksprache.

Die **Anmeldung zu den geöffneten Modulen** erfolgt über das reguläre Anmeldeverfahren in der sog. **Wahlwoche der RUB**. Nach Abschluss dieses Verfahrens kann nachträglich nur bei freien Plätzen und nach individueller Kontaktaufnahme/Absprache eine Teilnahme möglich gemacht werden.

Die **Abschlussnoten der Module** werden an die RUB übermittelt und dort ins das Notensystem eingepflegt. Eine gesonderte Prüfungsanmeldung ist weder an der RUB noch an der UDE nötig.

Alle unseren geöffneten Lehrveranstaltungen werden auch für Studierende aus Studiengängen mit der Beteiligung der Geographie der Universität Duisburg-Essen angeboten, es handelt sich also um sog. **polyvalente Lehrveranstaltungen**.

### Unser Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie, insbes. Verkehr und Logistik

Der **Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie, insbes. Verkehr und Logistik** im Institut für Geographie der Universität Duisburg-Essen wird von Univ.-Prof. Dr. Rudolf [Juchelka](#) geleitet und widmet sich in Forschung und Lehre den Strukturen, Funktionen und Verflechtungen von Wirtschaftsräumen und -standorten von der lokalen über die regionale bis zur globalen Maßstabsebene. Ein Schwerpunkt wird dabei auf die raumbezogenen Aspekte von Verkehr, Mobilität, Transport und Logistik gelegt.

**Deutschlandweit ist dies die einzige Geographie-Professur, die wirtschaftsgeographische Forschungen mit einer Fokussierung auf Verkehr und Logistik verbindet.** Dabei verfolgt der Lehrstuhl - im Sinne einer **Angewandten Geographie** - eine planungs- und anwendungsorientierte Strategie an der Schnittstelle von Wissenschaft und Forschung zur Praxis in Wirtschaft, Politik und Verwaltung. Ziel ist räumliche Erkenntnisse in die Umsetzungspraxis zu implementieren.

Die Forschungs- und Lehreinheit bildet eine der Kernprofessuren im interdisziplinären „**Zentrum für Logistik und Verkehr**“ der Universität und stärkt den Profilschwerpunkt „**Urbane Systeme**“.

Auf unserer [Homepage](#) können Sie sich über unsere Aktivitäten in Forschung, Lehre und Transfer sowie unsere internationalen Kooperationen informieren.

### Studienberatung

Für weitere Auskünfte steht im Institut für Geographie die **Studienberatung** zur Verfügung. Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Dipl.-Geogr. Petra [Strunck](#) wenden: [petra.strunck@uni-due.de](mailto:petra.strunck@uni-due.de)

**Bachelor**  
**Modul Regionale Geographie: Exkursion mit integriertem Seminar**  
**Wintersemester**  
**8 CP**

Jeweils im Wintersemester wird von unserem Lehrstuhl eine sog. **Große Exkursion im zeitlichen Umfang von 1-2 Wochen** (8-14 Tage) angeboten, die Exkursionsleitung liegt in Händen von Prof. Dr. Rudolf Juchelka, i.d.R. wird die Exkursion durch wissenschaftliche und/oder studentische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Lehrstuhls begleitet.

Der **Exkursionstermin liegt i.d.R. im März** des laufenden Wintersemesters. Im Vorfeld (gewöhnlich im Februar) findet ein 2-3 tätiges sog. Exkursionsvorbereitungsseminar als teilnahmepflichtige Präsenzveranstaltung statt.

**Ziele** unserer Exkursionen in den letzten Jahren waren:

- Balearen-Insel Mallorca
- Donauhauptstädte Wien, Bratislava, Budapest - urbane Systeme im Vergleich
- Dubai und Vereinigte Arabische Emirate
- Kaukasus-Staaten Armenien und Georgien im Kontext sozioökonomischer Transformationsprozesse
- Nordosten der USA: BosWash-Megalopolis: Boston, Neuengland, New York, Atlantic City, Philadelphia, Baltimore, Washington D.C.

**Elemente des Leistungsnachweises sind:**

- Verpflichtende Teilnahme an Vorbesprechung, Vorbereitungsseminar und der Exkursion
- Zwei Kurzreferate (ohne schriftliche Ausarbeitung/Hausarbeit) mit Kurzfassung/Handout, einmal im Vorbereitungsseminar, einmal während der Exkursion
- Erstellung eines Exkursionsprotokolls
- Aktive Mitarbeit im Vorbereitungsseminar und während der Exkursion

Die **Anmeldung** läuft über das reguläre Anmeldeverfahren der RUB in der sog. **Wahlwoche**. Normalerweise werden im Mai/Juni vor dem entsprechenden Wintersemester (Beginn Oktober) nähere Informationen zum Exkursionsziel, Programm, Terminierung und zur Eigenbeteiligung veröffentlicht.

Vorläufige **Exkursionsplanung** für die folgenden Semester:

- WS 2024/25: Dubai und Vereinigte Arabische Emirate
- WS 2025/26: Indonesien: Java und Bali
- WS 2026/27: Donauhauptstädte Wien, Bratislava, Budapest

**Bachelor**  
**Modul Weltwirtschaftsgeographie (Vorlesung + Seminar)**  
**Sommersemester**  
**6 CP**

Die **Modulnote** setzt sich je zur Hälfte zusammen aus den Ergebnissen der Klausur zur Vorlesung und dem Seminar.

**Vorlesung: Weltwirtschaftsgeographie**

Dozent: Prof. Dr. Rudolf Juchelka

2 SWS

wöchentliche Vorlesung in Präsenz in Essen: i.d.R. dienstags 12-14 Uhr

Weltweite Handelsverflechtungen, die Genese und Struktur globaler Städte- und Unternehmensnetze, die Verflechtungen von sog. Industrie- und Entwicklungsländern sowie die Globalisierungsthematik eingebettet in aktuelle geopolitische Verwerfungen sind immer auch mit raumbezogenen bzw. raumwirksamen Fragestellungen verknüpft. Regionale Disparitäten und Differenzierungen sind entsprechend räumlich wirksame Ausprägungen dieser Strukturen, Funktionen und Prozesse. In der **Vorlesung Weltwirtschaftsgeographie** werden diese Themenfelder aufgegriffen, diskutiert und analysiert, um die ökonomisch-sozialwissenschaftliche Dimension einer global interagierenden Weltwirtschaft um die **raumbezogene Perspektive** zu erweitern.

Die Vorlesung ist eingebunden in das **Lehrprogramm des Instituts für Geographie**, insbesondere des Lehrstuhls für Wirtschaftsgeographie. Dementsprechend steht die wirtschaftsgeographische - somit (wirtschafts)räumliche - Perspektive im Zentrum der wissenschaftlichen Betrachtung und Auseinandersetzung.

Neben den Ursachen, Ausprägungen und Dynamiken der Globalisierung werden die räumlichen Auswirkungen wie die Bildung großer Wirtschaftsblöcke, globale Produktions- und Vertriebsnetzwerke oder die Auflösung und Standortverlagerung von Produktionskomplexen sowie die Rolle von sog. Global Playern und des Global Sourcing behandelt. Thematische Anwendungsfelder stammen aus den Bereichen Rohstoffe, Landwirtschaft, Industrie und Dienstleistungen, inkl. Finanzwirtschaft und Tourismus. Außerdem werden übergreifende Querschnittsfelder wie die geographische Umwelt- und Entwicklungsforschung, geopolitische Konflikte und spezifische Raumtypen z.B. aus dem Globalen Süden thematisiert.

Die Themen und Inhalte werden dabei immer auch auf **aktuelle Beispiele** bezogen, so dass gerade die Anschaulichkeit wirtschaftsgeographischer Fragestellungen hergestellt wird.

Folgende Themenfelder werden in der Vorlesung behandelt:

- Grundlagen, Ansätze und Entwicklung einer Weltwirtschaftsgeographie und Einordnung in die (Wirtschafts-)Geographie
- Methodik-Grundlagen: Thematische Karten und ihre Interpretation
- Theoretische Ansätze in der Weltwirtschaftsgeographie
- Globalisierung und Raum: Begriff, Voraussetzungen, Prozesse, Wirkungen, Kritik
- Global Cities: räumliche Sichtbarkeit der Globalisierung
- Welthandel: räumliche Verflechtungen, Einbettungen, Implikationen;
- „Global Governance“-Perspektive: Rolle der Politik und Raumwirksamkeit
- Perspektive I: Rohstoffe und Energie – Disparitäten und ihr Ausgleich zwischen globalem Angebot und globaler Nachfrage
- Perspektive II: Landwirtschaft zwischen Globalisierung und Regionalisierung

- Perspektive III: Industrie – Standorte, ihre Dynamiken und Vernetzungen
- Perspektive IV: Dienstleistungen: Handel, Logistik, Finanzen und Tourismus in weltweiter Raumprägung
- Globale Problemfelder & Raum I: Geographische Entwicklungsforschung und Perspektiven zur Integration des sog. Globalen Südens
- Globale Problemfelder & Raum II: Umwelt und Nachhaltigkeit
- Globale Problemfelder & Raum III: Kriege, Kriminalität, Terrorismus, Geopolitik

Die **Leistungsüberprüfung** findet am Ende der Vorlesung<sup>2</sup> in Form einer **Klausur** statt.

### **Seminar: Spezielle Themen der Weltwirtschaftsgeographie**

Dozent: Wissenschaftliche Mitarbeiter des Lehrstuhls, wechselnd

2 SWS

wöchentliches Seminar in Präsenz in Essen oder 2-tägige Blockveranstaltung am Anfang der vorlesungsfreien Zeit in Präsenz in Essen

Im Zentrum des Seminars – mit variierender Schwerpunktausrichtung - stehen **unterschiedliche Wirtschaftsräume auf lokaler, regionaler und globaler Ebene** in ihren Strukturen, Entwicklungen und verändernden Prozessen.

Trans- und supranational operierende Dienstleistungs- und Produktionssysteme sind Kennzeichen einer zunehmenden ökonomischen Globalisierung. Im Fokus des Seminars steht die **Analyse und Bewertung von internationalen Raumsystemen** und deren **wirtschaftsräumliche Vernetzungen**, die von Vorgängen der Globalisierung und gleichzeitig endogener Regionalisierung geprägt sind.

Das Seminar stellt explizit keine Nachbereitung oder Wiederholung der Vorlesungsinhalte dar, vielmehr werden Schwerpunkte in der thematischen Ausrichtung gesetzt, z.B. zur Rolle globaler Firmennetzwerke, zur Globalisierungsdiskussion, zu Wachstumsregionen in der Weltwirtschaft oder zum Verhältnis von sog. Industrie- und Entwicklungsländern.

**Leistungsbestandteile des Seminars** sind:

- Referat/Vortrag mit Kurzfassung (Hand-out)
- Übungsaufgabe zur Interpretation einer einschlägigen thematischen Karte
- Aktive Mitarbeit

<sup>2</sup> Klausurtermin ist i.d.R. der letzte reguläre Vorlesungstermin.

**Master**  
**Modul Verkehrsgeographie (Vorlesung + Seminar)**  
**Wintersemester**  
**6 CP**

Die **Modulnote** setzt sich je zur Hälfte zusammen aus den Ergebnissen der Klausur zur Vorlesung und dem Seminar.

**Vorlesung: Verkehrswirtschaft und -politik - Geographie der Logistik und des Verkehrs**

Dozent: Prof. Dr. Rudolf Juchelka

2 SWS

wöchentliche Vorlesung in Präsenz in Essen: i.d.R. montags 12-14 Uhr

Die Vorlesung als Lehrveranstaltung des Instituts für Geographie gibt einen einführenden und umfassenden Überblick über Sachverhalte, Problemstellungen, Konzepte und Gestaltungsmöglichkeiten in der **Verkehrsgeographie, Verkehrswirtschaft und Verkehrspolitik sowie der Logistik**.

Zentrale Themen sind die differenzierte Analyse und Bewertung der **Verkehrsmittel und Verkehrsträger**, die **verkehrspolitischen Rahmenbedingungen** und Steuerungsmöglichkeiten, die Produktion von **Verkehrsleistungen**, die **Verkehrsmärkte** sowie die **raumbezogenen Aspekte des Verkehrs**.

In den einzelnen Vorlesungen werden folgenden Bereiche vorgestellt:

- System Verkehr: Grundlagen, Begriffe, Kategorien
- Verkehr – Transport – Mobilität: historische Entwicklung und aktuelle Bedeutung; Grundlagenliteratur
- Verkehrswirtschaft: Angebot und Nachfrage, Gesetzmäßigkeiten, Entfernung, Kosten und Preise
- Verkehrspolitik: Steuerungsmöglichkeiten, Konzepte, Ziele
- Verkehrsgeographie: Verkehr und Raum
- Verkehrs- und Infrastrukturplanung
- Logistik: Begriff, Entwicklung, Konzepte in Theorie und Praxis
- Mobilitäts- und Transportmuster in städtischen Räumen
- Sektorale Betrachtung I: Schienenverkehr
- Sektorale Betrachtung II: Straßenverkehr
- Sektorale Betrachtung III: Schifffahrt und Wasserstraßen
- Sektorale Betrachtung IV: Luftverkehr
- Vernetzung im Verkehr: Kombiniertes Verkehr, Multimodalität, Knotenpunkte und Schnittstellen
- Verkehr heute und morgen

Die **Leistungsüberprüfung** findet am Ende der Vorlesung<sup>3</sup> in Form einer **Klausur** statt.

<sup>3</sup> Klausurtermin ist i.d.R. der letzte reguläre Vorlesungstermin.

**Seminar: Spezielle Themen der Verkehrsgeographie**

Dozent: Prof. Dr. Rudolf Juchelka

2 SWS

2-3tägiges Blockseminar zu Beginn der vorlesungsfreien Zeit in Präsenz in Essen

In diesem Seminar werden unterschiedliche **Schwerpunkte aus der raumbezogenen Verkehrs- und Logistikforschung** gesetzt: Mögliche Seminarschwerpunkte (alternierend) können beispielsweise

- im Luftverkehr (Personen oder Luftfracht),
- im Schienenverkehr,
- im Wasserstraßenverkehr
- im intermodalen Verkehr,
- im Stadtverkehr oder
- im Bereich der raumbezogenen Logistikforschung

liegen. Ebenso kann das Seminar einen gemischten thematischen Ansatz verfolgen.

**Leistungsbestandteile des Seminars** sind:

- Referat/Vortrag mit Kurzfassung (Hand-out) und schriftlicher Ausarbeitung (Hausarbeit)
- Aktive Mitarbeit

**Master**

**Modul Verkehr und Nachhaltigkeit (Vorlesung + Seminar)**

**Sommersemester**

**6 CP**

Die **Modulnote** setzt sich je zur Hälfte zusammen aus den Ergebnissen der Klausur zur Vorlesung und dem Seminar.

**Vorlesung: Verkehr und Nachhaltigkeit - Perspektiven der Verkehrsgeographie**

Dozent: Prof. Dr. Rudolf Juchelka

2 SWS

wöchentliche Vorlesung in Präsenz in Essen: i.d.R. montags 12-14 Uhr

Aktuell wird unter den Stichwörtern „**Verkehrswende**“ oder „**Mobilitätswende**“ im Kontext des Klimawandels eine **Neuausrichtung von Mobilitäts-, Verkehrs- und Transportvorgängen** gefordert. Bereits seit der Jahrtausendwende werden zunehmend **umweltrelevante Perspektiven in die Verkehrs- und Logistikplanung** einbezogen, häufig unter imagegetragenen Schlagwörtern wie „Sustainable Mobility“ oder „Green Logistics“. In diesem aktuellen gesellschaftspolitischen Kontext werden in der Vorlesung aus wissenschaftlicher Perspektive Ideen, **Konzepte und Umsetzungsmöglichkeiten eines sog. nachhaltigen Verkehrs** vorgestellt und diskutiert.

Die Vorlesung als Lehrveranstaltung des Instituts für Geographie und durchgeführt vom Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie, insbes. Verkehr und Logistik stellt die räumlich Perspektive dieser Thematik – die **Sicht der Verkehrsgeographie** - in den Mittelpunkt der Betrachtungen. Dabei werden sowohl der **Güter- wie auch der Personenverkehr hinsichtlich seiner Umwelt- und Nachhaltigkeitsdimensionen** einbezogen. Dazu werden aufbauend auf grundlegenden Erkenntnissen der Verkehrswissenschaft, der Umweltforschung und der Nachhaltigkeitsdebatte konkrete Fragestellungen aus dem Personen- und Güterverkehr aus Sicht der Verkehrsgeographie betrachtet. Ansätze, Konzepte und Instrumente zur **Gestaltung nachhaltiger Verkehrsstrukturen** werden diskutiert und bewertet.

Folgende **Themen** werden in der Vorlesung angesprochen:

- Nachhaltigkeits-Begriff und seine Beziehung zur (Verkehrs-)Geographie
- Umweltwirkungen des Verkehrs: Lärm, Luft, Flächenverbrauch
- Energieverbrauch im Verkehr
- Planungskonzepte: autogerechte Stadt, fußgängerfreundliche Stadt, „Verkehrswende“
- Verkehrswirtschaft und Nachhaltigkeit
- Verkehrspolitische Ansätze aus der Perspektive der Nachhaltigkeit
- Nachhaltigkeitskonzepte in der Logistik
- Nachhaltige Verkehrskonzepte Deutschland, Europa, Außereuropa

Die **Leistungsüberprüfung** findet am Ende der Vorlesung<sup>4</sup> in Form einer **Klausur** statt.

<sup>4</sup> Klausurtermin ist i.d.R. der letzte reguläre Vorlesungstermin.

**Seminar: Nachhaltiges Mobilitätsmanagement im urbanen Personen- und Güterverkehr**

Dozent: Prof. Dr. Rudolf Juchelka

2 SWS

2-3tägiges Blockseminar zu Beginn der vorlesungsfreien Zeit in Präsenz in Essen

Im Mittelpunkt des Seminars – verknüpft mit der Vorlesung „Verkehr und Nachhaltigkeit – Perspektiven der Verkehrsgeographie“ - stehen **Konzepte und Umsetzungen des Mobilitätsmanagements und der Verkehrsplanung im Kontext der Nachhaltigkeit in urbanen Räumen**. Spezifische Problemkonstellationen und Lösungskonzepte aus dem **Personen- und Güterverkehr in der Stadt** werden vorgestellt, analysiert und diskutiert. Das Seminar ist eingebettet in die geographischen Subdisziplinen und Forschungsperspektiven der **Verkehrs-, Wirtschafts- und Stadtgeographie**, somit ist die **raumwissenschaftliche Perspektive** inhaltlich leitend.

**Leistungsbestandteile des Seminars** sind:

- Referat/Vortrag mit Kurzfassung (Hand-out) und schriftlicher Ausarbeitung (Hausarbeit)
- Aktive Mitarbeit

## Bachelorarbeiten + Masterarbeiten im Institut für Geographie der UDE

Geographie-Studierende der RUB können ihre **Bachelor- bzw. Masterarbeit** auch am Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie der UDE **unter Betreuung von Prof. Dr. Rudolf Juchelka** anfertigen. Die bestehende Kooperation im Rahmen der UAR sowie die kooperative Zusammenarbeit der beiden Geographie-Institut ermöglicht dies. Einzige Voraussetzung ist, dass mindestens eine Lehrveranstaltung (bzw. ein Modul) am Lehrstuhl erfolgreich, d.h. mit „gutem“ Erfolg, besucht wurde. Der Besuch des vom Lehrstuhl durchgeführten **Examenskolloquiums** ist in diesem Kontext obligatorisch.

Zur Abklärung organisatorischer Details und Rahmenbedingungen wird empfohlen, bei Interesse möglichst frühzeitig mit Prof. Dr. Rudolf Juchelka Kontakt aufzunehmen und einen Sprechstundentermin zu vereinbaren. Eigene Themenideen der Studierenden, gerne auch in Kooperation mit Unternehmen, Verbänden, Behörden und/oder in Bezug zu aktuellen Problemstellungen, werden dabei gerne aufgegriffen.

**Hinweise zur Anfertigung von Examensarbeiten** finden Sie hier auf unserer [Homepage](#)

Eine **Liste der Abschlussarbeiten**, die an unserem Lehrstuhl angefertigt worden sind, finden Sie hier: [aktualisierte Liste auf der Lehrstuhlhomepage](#)